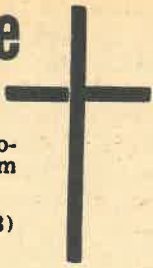


## Nachrufe



„Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben.“

(Offb. 14, 13)

## Susanna Stobbe †

(Winkler, Manitoba)

Sie hat dem Herrn über Leben und Tod gefallen, unsere Mutter und Großmutter am 31. März zu sich in die Heimath zu rufen. Das Begräbnis fand am 3. April von der Bergthaler Mennonitenkirche zu Winkler aus statt.

Die Begräbnisfeier wurde von Prediger W. J. Peters mit Gebet eingeleitet. Darauf sang die Versammlung das Lied: „Es erglänzt uns von ferne ein Land.“ Prediger W. J. Peters diente weiter in der deutschen Sprache mit dem Wort aus Sprüche 14, 32: „Der stolze besteht nicht in seinem Unrecht; aber der Gerechte ist auch in seinem Tode getrost.“ Er betonte des ewigen Wandel durch die Gnade, die ihm durch das Blut Christi zuteil wird, und so hat der Gerechte Trost im Tode.

Es folgte dann eines der Lieblingslieder von Mutter: „Wenn ich am Ufer des Jordans stehe“, gesungen von dem doppelten Männerquartett.

Prediger P. J. Froese gründete seine Trauerbotschaft auf 1. Thess. 4, 13-18. Er betonte, wie das Sterben der Gläubigen nur ein Hinübergehen wäre.

Das Quartett diente weiter mit dem Lied: „We are going down the valley, one by one.“

Die Leiche wurde dann zum Friedhof begleitet, wo Prediger P. J. Froese den Segen sprach und die Leiche dem Schoße der Erde bis zum Auferstehungstage übergeben wurde.

Nach der Beerdigung folgte noch ein Trauermahl, wo Prediger Johann J. Peters, der die Verstorbene viel besucht und getröstet hat, noch mit Worten des Trostes und mit Gebet diente.

## Lebensverzeichnis:

Unsere Mutter Susanna Stobbe, geb. Wert, wurde am 6. März 1886 in Kalkheim, Rußland, geboren. Dort lebte sie ihre Kindheit und ihre Jugendjahre. In ihrem 19. Lebensjahr wurde sie auf das Bekenntnis ihres Lebens getauft und als Glied der Winkler-Gemeinde aufgenommen.

Im Jahre 1912 trat sie in den Ehestand mit Johann J. Stobbe aus Bergthaler. Der Herr schenkte ihnen sechs Kinder, von denen ihr drei im Kindesalter vorangegangen sind, zwei Töchter im Kindesalter und ein Sohn im Jahre 1964.

Im Jahre 1925 kam die Familie nach Kanada. Den ersten Winter fanden sie ein Heim bei Altona. Dann zog sie nach Schanzenfeld auf eine Farm. Im Jahre 1962 durften sie im Hause ihrer Familie und Freunde die goldene Hochzeit feiern. Später zog sie zur Stadt in den Ruhestand.

Ihr Vater am 26. März 1964 starb, und sie ging mit Mariechen allein, auf dem einsamen Weg zu gehen.

Sie hat bis zum letzten Sommer sich einer guten Gesundheit erfreut. Dann aber mußte sie auf drei Monate ins Hospital.

Im Dezember durfte sie und Mariechen im Salem-Heim einziehen, wo sie Gemeinschaft und gute Bedienung genossen haben.

Mutter ist 86 Jahre und 25 Tage alt geworden. Ihr Leben ist Mühe und Arbeit gewesen, jetzt aber ruht sie aus, und ihr Sehnen ist gestillt, denn sie ist daheim, auf ewig bei dem Herrn.

Sie hinterläßt einen Sohn John und Frau Gladys in Winkler, zwei Töchter: Susan und Gatte Andrew Dreger in Ebenezer, Sask., Mariechen in Winkler, eine Schwiegertochter, Kathrine Stobbe, 11 Enkelkinder und 3 Urenkelkinder. Die Familie

„Der Bote“ wird um Nachdruck gebeten.

## Peter J. Plett †

(Coaldale, Alberta)

Peter J. Plett wurde am 3. November 1900 in Kalton, Samara, Rußland, geboren. Er wurde in die Gegenwart seines Schöpfers gerufen am 27. Mai 1972 im Alter von 71 Jahren, 6 Monaten und 25 Tagen.

In seinem 15. Lebensjahre erkannte er, daß er ein bedürftiger Sünder war und übergab sein Leben Jesus Christus. Später, in demselben Jahr, wurde er getauft und in die Mennoniten-Brüdergemeinde aufgenommen, in der er bis zu seinem Ende bemüht war, seinen Herrn zu verherrlichen.

Am 24. September 1920 trat er mit Sara Wiebe in den Ehestand. Diese Ehe segnete Gott mit 5 Söhnen und 7 Töchtern.

Zusammen mit seiner Gattin und vier Kindern kam er am 12. Juni 1929 nach Kanada und „farmte“ dann in Manitoba bis 1937. In dem Jahre zog er mit Familie nach Gem, Alberta, wo er dann weiter seinem Beruf folgte. Im Jahre 1966 trat er in den Ruhestand und Gott führte ihn, zusammen mit seiner Gattin, nach Coaldale.

Er hinterläßt und bleibt im liebenden Gedächtnis seiner Gattin, Sara Plett, fünf Söhne: Pete, Cornie, Jake, George und Henry, 7 Töchter: Frau Sarah Leduc, Frau Susie Thießen, Frau Mary Thießen, Frau Anne Willms, Frau Tina Siemens, Frau Olga Gooßen und Frau Martha Penner, 4 Schwiegertöchter: Frau Elfrieda Plett, Frau Ramona Plett, Frau Lena Plett und Frau Nettie Plett, 7 Schwiegertöchter: Tom Leduc, Pete Thießen, Abe Thießen, John Willms, John Siemens, Nick Gooßen und John Penner, und 30 Enkelkinder. Er hinterläßt auch einen Bruder, Henry, und viele andere Verwandte und Freunde.

Eine Schwiegertochter, Frau Maryann Plett, ist ihm im September 1971 in die Herrlichkeit vorangegangen.

Wir, seine Hinterbliebenen, dürfen uns seiner Gebete, die er für uns emporschickte, erinnern. Es war sein innigstes Verlangen, daß seine ganze Familie in den Wegen des Herrn wandelte. Die Lücke werden wir verspüren, aber wir trauern nicht als die, die keine Hoffnung haben, denn wir wissen, daß er jetzt seinen Heiland schaut, den er von Herzen liebte.

Die Begräbnisfeier war am 31. Mai 1972 in der Coaldale-Mennonitengemeinde.

## Maria Dyck †

(Clearbrook, B.C.)

Unsere liebe Schwester Maria Dyck wurde am 25. März 1882 in Osterwick, Südrußland, geboren. Ihre Eltern waren Jakob und Margaretha Dyck, geb. Zacharias.

Im Alter von acht Monaten hatte sie Scharlach. Die Folge der Krankheit war völlige Taubheit, wodurch sie das Sprechen nicht lernte.

1889 brachten unsere Eltern sie nach Tiede in die Taubstummschule. Dort lernte sie in sechs Jahren das Sprechen. Im 19. Lebensjahr fuhr sie wieder zurück zur Schule in Tiede, um dem Taufunterricht beizuwohnen. 1901 wurde sie von Ältesten Isaak Dyck (Rosental) in der Kirche zu Osterwick getauft und in die dortige Mennonitengemeinde aufgenommen. Sie konnte die Schule aber nicht beenden, da ihre Mutter starb und sie dem Vater den Haushalt führen mußte.

1948 kam sie mit vielen ihrer Verwandten nach Kanada. Vorher war sie mit dem Flüchtlingstreck von Rußland nach Deutschland gekommen. In Kanada hat sie an verschiedenen Orten gewohnt, bis sie 1956 nach B.C. kam und 14 Jahre in Yarrow bei ihrer Schulfreundin, Schwester Heinrich Redekopp, wohnte und in der letzten Zeit bei ihrem Bruder und seiner Gattin, Gerhard und Meta Dyck, Clearbrook.

Im vergangenen Jahr litt sie schwer an Lungenentzündung, so daß sie etliche Male ins Krankenhaus mußte. Sie erholte sich wieder und durfte sich guter Gesundheit erfreuen. Jedoch am 25. März, an ihrem 90. Geburtstag, stellte sich eine Müdigkeit bei ihr ein, und sie mußte das Bett hüten. Am 29. März durfte sie dem Rufe des Herrn folgen und sanft hinübergehen.

Sie wurde 90 Jahre und vier Tage alt. Das Begräbnis fand am 1. April in der Woodlawn Garden Chapel statt. Die Brüder Herman Lenzman und Peter W. Dyck dienten bei dieser Feier. Br. Dyck sprach über Matth. 24, 13. Die Schwester trug ihr Kreuz mit Geduld. Sie sagte: „Im Himmel werde ich hören und sprechen können.“ Das war ihr Trost.

Br. Lenzman sprach über 2. Kor. 12, 9-10. Die Gnade genügte. Sie war stets zufrieden, auch in Stunden ihrer Einsamkeit.

Sie hinterläßt ihren Bruder und ihre Schwägerin, Gerhard und Neta Dyck, 2 Schwägerinnen in Ontario und eine Anzahl Nichten und Neffen sowie viele Verwandte und Freunde. Im Tode vorangegangen sind ihr beide Eltern, sechs Brüder und eine Schwester. Der Tod seiner Heiligen ist wertgehalten vor dem Herrn (Psalm 116, 15).

Die trauernden Hinterbliebenen

Klassen  
Funeral  
Chapel

194 Henderson  
Highway  
Winnipeg, 5  
Manitoba  
533-3157

Director  
Walter Klassen

DRUG-  
STORE

Winnipeg, Manitoba  
Telefon 533-5775 und 533-2619

\*\*\*

Rezepte und Medikamente  
Postversand und C.O.D.

Lieferungen werden  
prompt ausgeführt.

J. KERR BROWN Ltd.  
DROGISTEN  
239 Henderson Highway

WALTER KEHLER  
B.A., LL.B.

Rechtsanwalt und Advokat  
Richardson and Company  
Telefon: 957-1670

MARTENS &  
DENNEHY

Deutschsprechende Rechtsanwälte  
Advokaten und öffentliche Notare  
608 Somerset Place, 294 Portage Ave.  
WINNIPEG 1, MAN.  
Telefon: 942-7247

## Bernhard Rosner

Optometrist - Optiker

Augen werden untersucht  
und  
passende Brillen geliefert  
— pricht plattdeutsch —

Winnipeg — Telefon: 774-9324  
471 Portage Avenue  
(Neben dem Mall Hotel)

Schreiben oder telefonieren Sie um Ihre

## Baumaterialien

## Redekopp Lumber &amp; Supply Co.

1126 Henderson Highway — Winnipeg, Man. R2G 1L3  
Telefon: 334-4311

Kostenlos Hilfe beim Bauen mit Planen und Berechnen!